

## Siemens unterstützt Berlin bei klimaschonender Energieversorgung

- **Strom und Wärme für den Osten der Hauptstadt**
- **Aus Berlin für Berlin: Gasturbine aus Moabiter Siemens-Werk**
- **Höchste Effizienz durch Kraft-Wärme-Kopplung**
- **Maximaler Brennstoffnutzungsgrad von 92 Prozent**

Die Vattenfall Wärme Berlin AG hat heute das Heizkraftwerk (HKW) Berlin-Marzahn, das durch Siemens Gas and Power als Generalunternehmer errichtet wurde, in Betrieb genommen. Der Regierende Bürgermeister Berlins, Michael Müller, und die Vizepräsidentin des Deutschen Bundestages, Petra Pau, besuchten die erdgasbefeuerte Gas- und Dampfturbinen-Anlage mit Fernwärmeauskopplung. Gemeinsam mit Tanja Wielgoß, Vorsitzende des Vorstands von Vattenfall Wärme Berlin AG, und Jochen Eickholt, Mitglied des Vorstands von Siemens Energy, weihten sie das neue Kraftwerk ein. Das Heizkraftwerk ist eines der effizientesten in Europa und leistet einen wichtigen Beitrag zur klimaneutralen Energieversorgung Berlins.

Das Herzstück der Anlage bildet eine Gasturbine, die im Siemens-Werk in Berlin-Moabit gefertigt wurde. Das neue Heizkraftwerk nutzt Kraft-Wärme-Kopplung (KWK) und kann nicht nur Strom für rund eine Million Berliner Bürger liefern, sondern darüber hinaus rund 150.000 Berliner Haushalte umweltfreundlich mit Fernwärme versorgen. Im Verbund mit der ebenfalls gasbefeuerten Anlage in Klingenberg wird sie das Rückgrat der Fernwärme-Versorgung im Ostteil Berlins mit insgesamt 450.000 Haushalten bilden. Die elektrische Leistung der Anlage in Marzahn beträgt rund 260 Megawatt (MW), die thermische Leistung rund 230 MW, der maximale Brennstoffnutzungsgrad liegt bei bis zu 92 Prozent.

„Normalerweise liefern wir unsere Gasturbinen in die ganze Welt. Heute aber freuen wir uns, eine Gasturbine aus Berlin für Berlin in Betrieb nehmen zu können“, sagte Jochen Eickholt, Mitglied des Vorstands von Siemens Energy. „Siemens Energy ist auch hier in Berlin zu Hause und ein wichtiger Arbeitgeber. Durch das neue Heizkraftwerk mit Kraft-Wärme-Kopplung werden jährlich fast eine Viertelmillion Tonnen CO<sub>2</sub> vermieden, dies entspricht den typischen Emissionen von rund 125.000 Autos. So unterstützen wir die Hauptstadt auf ihrem individuellen Weg zur Klima-Neutralität.“

„Mit der symbolischen Inbetriebnahme des Heizkraftwerks Marzahn sind wir einen großen Schritt weiter gekommen, um mit der Stadt Berlin zusammen die Pariser Klimaschutzziele bis 2030 erfüllen zu können, erklärte Tanja Wielgoß, Vorstandsvorsitzende der Vattenfall Wärme Berlin AG. „Gleichzeitig kann ein HKW wie das in Marzahn in der gerade heiß diskutierten Wasserstoffstrategie für Deutschland eine wichtige Rolle spielen. Zur Wahrheit gehört hier allerdings, dass noch viel Forschung und Entwicklung geleistet werden muss, damit diese Technologie tatsächlich zukunftsfähig auch für die Wärme- und Stromversorgung wird.“

Diese Presseinformation sowie ein Pressebild finden Sie unter

<https://sie.ag/2U5tnDQ>

Weitere Informationen zur Siemens Gas and Power unter

[www.siemens.com/energie](http://www.siemens.com/energie)

Weitere Informationen zum Thema Kraft-Wärme-Kopplung unter

[www.siemens.com/chp](http://www.siemens.com/chp) (englisch)

### **Ansprechpartner für Journalisten**

Alfons Benzinger

Tel.: +49 9131 17 34649; E-Mail: [alfons.benzinger@siemens.com](mailto:alfons.benzinger@siemens.com)

Folgen Sie uns auf Twitter: [www.twitter.com/siemens\\_energy](https://www.twitter.com/siemens_energy)

In der **Siemens Gas and Power GmbH & Co. KG** ist das global aufgestellte Energiegeschäft des Siemens-Konzerns gebündelt, der seit mehr als 150 Jahren gemeinsam mit seinen Kunden an Lösungen für die sich weiter entwickelnden Anforderungen von Industrie und Gesellschaft arbeitet. Mit dem geplanten Börsengang wird das Energiegeschäft künftig als Siemens Energy eigenständig agieren. Siemens Energy wird ein breites Spektrum von Kompetenzen entlang der Energiewertschöpfungskette abdecken und ein umfassendes Portfolio für Energieversorger, unabhängige Stromerzeuger, Betreiber von Übertragungsnetzen, die Öl- und Gasindustrie sowie andere energieintensive Branchen anbieten. Mit ihren Produkten, Lösungen, Systemen und Dienstleistungen wird Siemens Energy die Branchen Gewinnung, Verarbeitung und den Transport von Öl und Gas, Strom- und Wärmeerzeugung in zentralen und dezentralen Wärmekraftwerken sowie Stromübertragung und Technologien für die Energiewende einschließlich der Energiespeicherung und Sektorkopplung adressieren. Die Mehrheitsbeteiligung an Siemens Gamesa Renewable Energy wird das zukunftsorientierte Portfolio abrunden. Mit der Verpflichtung, eine treibende Kraft der Dekarbonisierung der globalen Energiesysteme zu werden, will Siemens Energy ein bevorzugter Partner für Unternehmen, Gesellschaften und Kunden auf ihrem Weg in eine nachhaltigere Zukunft sein. Mit rund 90.000 Mitarbeitern weltweit wird Siemens Energy die Energiesysteme von heute und morgen mitgestalten. [www.siemens.com](http://www.siemens.com).